

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 12 M. 50 Pf.
" " Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" " Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" " einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

17. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " " " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einkaufungsgebühr: Die vierspaltige Fettschleife oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

№ 292.

Samstag den 20. October

1883.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstraße 9, anzuzeigen.

509. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Löstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Die Hochzeit des Figaro“ . . . Mozart.
2. Am Meer, Lied Frz. Schubert.
3. Arie aus „Robert der Teufel“ Meyerbeer.
Clarinetten-Solo: Herr Seidel.
4. Laura-Walzer Millöcker.
5. Ouverture zu „Tell“ Rossini.
6. Menuett aus einem Streichquintett . . . Boccherini.
7. Heimkehr der Soldaten, Intermezzo . . . Kücken.
8. Chinesischer Marsch Hackensöllner.

Rundschau:
Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline.
Hygiea-Gruppe.
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal.
Ac. &c.
Griechische
Capelle.
Neroberg-
Farnsicht.
Platte.
Wartthurm.
Ruine
Sannenberg.

510. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Löstner.

Abends 8 Uhr.

1. Feierlicher Marsch Gounod.
2. Ouverture zu „Prinzesse Jaune“ . . . Saint-Saëns.
3. Madrigal Maupou.
4. Scene und Miserere aus „Der Troubadour“ . . . Verdi
5. Bürgerweisen, Walzer Joh. Strauss.
6. Vorspiel zu „Odysseus“ Bruch.
7. Hommage à Meyerbeer, Fantasie Skoll.
8. Concerthaus-Polka Bilse.

Feuilleton.

St. Frankfurt, 18. October. Dem Professor Hanfstängl'schen Atelier hier verdanken wir eine vorzügliche Aufnahme des Kaiserzettes mit dem Kaiser und allen Fürstlichkeiten gelegentlich der Niederwaldfeier. Wohl mehr als 100 Personen umfasst das grosse Bild, aus welchem die Hauptpersönlichkeiten mit grösster Porträt-Ähnlichkeit sofort ins Auge fallen. Es war für Professor Hanfstängl wohl keine leichte Aufgabe, das Bild so gelungen herzustellen und macht es seinem renommierten photographischen Atelier alle Ehre.

Tabakrauchen der Kinder. Das Resultat seiner Wahrnehmungen über die schädlichen Folgen des Rauchens bei Knaben hat ein Dr. G. Decaisne an die britische „Soc. of Public Medicine“ mitgeteilt. Dieselben beziehen sich auf 38 Knaben im Alter von 9 bis 14 Jahren, welche, sämtlich mehr oder minder dem Rauchen ergeben, ihm in Behandlung gegeben waren. Bei 27 von ihnen waren die Folgen sehr ernsthafter Natur: gestörter Blutlauf und gestörte Verdauung, Herzklopfen, Abstumpfung des Geistes und bei den meisten ein starker Hang nach alkoholischen Getränken. Eine Untersuchung des Blutes zeigte in acht Fällen Verminderung der rothen Blutkörperchen; zwölf Knaben litten anhaltend an Nasenbluten. Zehn klagten über gestörten Schlaf und Alpträumen, vier bekamen entzündete Wunden und einer Schwindsucht. Je jünger die Kinder, desto stärker offenbarten sich diese nachtheiligen Folgen; die wohlgenährtesten litten am wenigsten unter denselben. Acht von den 38 Knaben waren unter 12 Jahre alt; elf derselben hatten 8 Monate, acht ein Jahr und sechszehn mehr als 2 Jahre lang geraucht. Eine Behandlung mit Eisen oder Chinin ergab kein befriedigendes Resultat; allein die Knaben, welche das Rauchen ganz unterliessen, wurden hergestellt. 17 nach 6 Monaten, die übrigen erst nach einem vollen Jahre. Diese Mittheilung dürfte Eltern zu scharfer Ueberwachung ihrer heranwachsenden Söhne nach dieser Richtung hin neuerdings veranlassen.

Bleichung der Leinwand durch Elektrizität. Auf Grund wissenschaftlicher Untersuchungen zweier Professoren der Universität Glasgow haben mehrere englische Etablissements neuerdings die Elektrizität zur Bleichung der Leinwand verwendet. Die rohe Leinwand wird durch eine Lösung gewöhnlichen Kochsalzes gezogen, darauf durch den noch nassen Stoff ein elektrischer Strom geleitet, worauf die Bleichung fast augenblicklich erfolgt. Die Wirkung beruht augenscheinlich darauf, dass der elektrische Strom

die chemische Verbindung Chlornatrium (Kochsalz) in ihre Bestandtheile (Chlor und Natrium) spaltet. Das ausgeschiedene metallische Natrium aber verbindet sich sofort mit Wasser zu Aetznatron, und dies wiederum mit dem ausgeschiedenen freien Chlor zu unterchlorigsaurem Natron. Wird die Salzlösung gleichzeitig durch Zusatz einer Säure sauer gemacht, so wird das unterchlorigsaure Natron wieder zersetzt und freies Chlor entwickelt, womit die bleichende Wirkung sofort erklärt ist.

Ein treuer Freund. Dem Prinzen von Joinville soll dieser Tage in Chantilly ein sonderbarer Unfall widerfahren sein. Der Prinz — so erzählt man — schlug einen kleinen Hund, als plötzlich eine grosse Dogge zum Schutze des kleinen Kameraden herbeieilte und den Prinzen in die Wange biss. Die Wunde wurde sofort kauterisirt und verbunden und schon am nächsten Tage konnte der Prinz wieder dem Waldwerke obliegen. Wenn die Geschichte wahr ist, würde sie immerhin einen bemerkenswerthen Beitrag zur Psychologie des „treuesten Freundes“ des Menschen liefern.

Ein gutes Geschäft. Der Khan von Beludschistan hat, wie indische Blätter melden, ein Gesetz erlassen, nach welchem treulose Gattinnen, wenn ihre Schuld erwiesen ist, öffentlich verkauft werden sollen. Der Erlös für dieselben fällt dem Staatsschatze, d. h. dem Landesfürsten zu. Der Verführer der Treulosen hat dagegen eine Geldstrafe zu entrichten, die gleichfalls dem Staatsschatze zufällt. Der Khan behielt sich ausserdem das Recht vor, treulose Gattinnen auch in seinen Harem aufzunehmen, was seinem Muth alle Ehre macht, oder sie an die Grossen seines Reiches zu verschenken. Die Treulosigkeit der Frauen in Beludschistan wird daher entweder dem Harem oder der Börse des Khans zu Gute kommen. Mit dieser Einführung könnte auch manchem anderen Staatsschatze aufgeholfen werden.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
18. Okt. 10 Uhr Abends	759.0.	+ 9.8.	81 %
19. " 8 " Morgens	758.0.	+ 9.6.	79 "
" 2 " Mittags	756.7.	+ 12.2.	66 "

18. Oct. Niedrigste Temperatur + 9.8, höchste + 14.3, mittl. + 12.1.

Allgemeines vom 19. October. Gestern Mittag heiter, lebhafter Nordwest, etwas Regen; Nachts theilweise aufgehellt; heute Morgen bedeckt, leiser Südwest. Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 19. October 1888.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Günther, Hr. Kfm. Plauen. Jacoby, Hr. Bialystok. Kretschmar, Hr. Kfm., Merane. Winkelmann, Hr. Kfm., Dresden. Heinig, Hr. Kfm., Plauen. Essenwein, Hr. Kfm., Stuttgart. Knoch, Hr. Officier, Erfurt. Besky, Hr. Kfm., Berlin. Marth, Hr. Kfm., Aachen.

Bären: Baron von Bülow, Hr. Rittergutsbes. m. Fam., Braunschweig.

Schwarzer Bock: Ploetz, Fr. Prof. m. Tochter, Berlin.

Zwei Bücke: Kortenbach, Hr., Weyer.

Cölnischer Hof: Richard, Hr. Oberstlieut., Mekien.

Hotel Dachs: Droste, Hr., Haarlem. Schmidt, Hr., Haarlem. de la Camp, Hr. m. Fr., Bückeburg.

Engel: Jelkmann, Hr. Thierarzt I. Cl., Frankfurt.

Einhorn: Gause, Hr. Kfm., Frankfurt. Waldmann, Hr. Kfm., Speier. Gerold, Hr. Ingenieur, Trinidad. Naurath, Hr. Fabrikbes., Elberfeld. Sackermann, Hr. Kfm., Elberfeld. Schäfer, Hr. Fabrikbes., Elberfeld. Peters, Hr. Kfm., Elberfeld.

Eisenbahn-Hotel: Bredl, Hr. Eisenb.-Ober-Inspector, Wien. Eger, Hr. Eisenb.-General-Sekretär Dr., Wien. Lewicki, Hr. kaiserl. Rath, Wien. Brühl, Hr. Eisenb.-Beamter, Wien.

Europäischer Hof: Saenger, Hr. Zahlmeister, Eisenach.

Grüner Wald: Hoferbeck, Hr., Schlangenbad. Goebner, Hr. Kfm., Frankfurt. Nordmann, Hr. Fabrikbes., Lyon. Fichtelberger, Hr. Kfm., Ulm. Müller, Hr., Darmstadt. Ostoi, Hr., Mannheim.

Kaiserbad: Knaath, Hr. Hotelbes. m. Fr., Leipzig.

Goldene Kette: Winter, Fr., Coblenz. Krieger, Hr. Bau-Unternehmer, Frankfurt.

Weisse Lilien: Cookson, Frl., England. Wand, Frl., Leicester.

Nassauer Hof: Ichon, Hr. m. Fam., Bremen. Holler, Fr. m. Begl., Bremen. Heye, Hr., Bremen. Palmer, Hr., London.

Hotel du Nord: Wiedemann, Hr. Hotelbes. m. 2 Töchter, Augsburg. Linder, Hr. Rent., Augsburg.

Nonnenhof: Hoerster, Hr. Fabrikbes., Solingen. Augustin, Hr. Kfm., Herford. Brogile, Hr. Kfm., Carlsruhe. Hellwig, Hr., Bordeaux. Pflipart, Hr. m. Fr. Cöln. Hoch, Hr., Hessen. Weyermann, Hr. Kfm., Cöln.

Hotel du Parc: de Komowitsch, 2 Frl., Petersburg.

Rhein-Hotel: Pieck, Hr. Reg.-Rath, Erfurt. Ritter von Kutz, Hr. Reg.-Rath Dr., Wien. Landt, Hr. Kfm., Hamburg. Franke, Hr. Kfm., Essen. de Seiff, Frl., Basel. Kaiser, Hr. Ober-Postsecretär m. Fr., Erfurt. Lohmeyer, Hr. Kfm., Langenberg. Ilgenfritz, Hr., Ludwigstadt. Lanz, Hr. Kfm., Essen. Danner, Fr., Lurde. Goller, Hr. Kfm., Berlin. Safran, Fr., Frankfurt. Jones, Hr. m. Fr., Liverpool. Lardi, Hr. Banquier, Mailand.

Römerbad: Schmetzer, Hr. m. Kind u. Bed., Rothenburg.

Rose: van Wyck, Fr. m. Fam., Holland.

Weisses Ross: von Wrangel, Frau Baron m. Tochter, Königsberg. Maurer, Fr., Homburg.

Schützenhof: Flaschner, Hr. Prediger Dr., Burgkumstadt. Held, Hr., Bärstadt.

Spiegel: Berger, Hr. Kfm., Cöln.

Tannus-Hotel: Ginzberger, Hr. Eisenbahn-Beamter, Wien. Szajbely, Hr. Inspector der Ungar. Staatsbahn, Budapest. Patzeck, Hr. Eisenbahn-Beamter, Prag. von Jarsch, Hr. Eisenbahn-Beamter, Prag. Smetana, Hr. Bahn-Inspector, Wien. von Scheuner, Hr. Officier m. Fr., Creuznach. Porter, Hr. Rent., Brügge. Costley, Hr. Capitän, Brügge. Jaekke, Hr. Major, Gnesen. von Gottschalk, Hr. Rent., Stockholm. Fliesen, Hr. Rent. m. Fr., Cöln. Köhler, Hr. Reg.-Rath, Magdeburg. Langguth, Hr. Eisenbahn-Secretär, Magdeburg. Ising, Hr. Rent., Schäferhof. Kneitle, Hr. Kfm. m. Fr., Altena. Schmide, Hr. Eisenbahn-Director, Breslau. Schubart, Hr. Reg.-Rath, Berlin. Pfeffer, Hr. Eisenbahn-Oberinspector, Prag. Fusa, Hr. Eisenbahn-Inspector, Prag. Honigachmid, Hr. Eisenbahn-Bureauchef, Budapest. Mayerhofer, Hr. Eisenbahn-Inspector, Prag.

Hotel Vogel: Jauvta, Hr. Eisenbahn-Beamter, Wien. Zucco, Hr. Eisenb.-Beamter, Wien. Patzelt, Hr. Eisenbahn-Beamter, Wien. Tente, Hr. Kfm., Bielefeld. Nebe, Hr. Landrentmeister, Berlin. Bendermacher, Hr. Geometer, Brühl. Baring, Hr. Gutsbes. m. Fr., Erbach.

In Privathäusern: von Kopteff, 2 Frl., Russland, Villa Rosenhain. Schwerin, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., New-York, Villa Rosenhain. Elsieff, Hr. Professor m. Fr., Petersburg, Villa Rosenhain. von Bellow-Dennewitz, Fr., Berlin, Villa Rosenhain. von Thomstorff, Hr. Hauptmann, Weissenburg, Pension Mon-Repos. Eschenburg, Frl., Lübeck, Webergasse 4.

Nouveautés — Aux Dépôts Français — (17 Tannus-Strasse, I. Etg., Représentant C. A. Otto.)

Die neu eingetroffenen **Lyoner & Pariser Mustercollectionen** enthalten die **prachtvollsten und reichsten Neuheiten** für **elegante Toiletten** in **wollenen Winterstoffen**, 4598

Sammet — Seide — Gaze und Phantasiestoffen.

Auswahl **überraschend gross**, Lieferung innerhalb 3 Tagen steuerfrei. Représ. **C. A. Otto**, 17 Tannus-Strasse, I. Etage.

Restaurant Jacob Ditt, Kirchgasse 40.

Table d'hôte 1 Uhr.

4292

English Warehouse **Herren-Bazar** Magasin anglais
Grosses Lager sämtlicher Herren-Artikel
Hüte, Schirme, Wäsche, Handschuhe, Cravatten &c. &c.
Specialität: Englische Artikel für Herren.
Wiesbaden Langgasse 31. **Rosenthal & David** Langgasse 31.

Tapisseries & Nouveautés E. L. Specht & Cie.,

Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers und Königs, Sr. Majestät des Königs von Griechenland, Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen Carl von Preussen, Ihrer Kgl. Hoheit der Frau Landgräfin von Hessen, Prinzessin von Preussen. 4312

Grösstes Magazin in Handarbeiten.

Reichste Auswahl. — Täglich Neuheiten.

Nur jeden Samstag
verkaufe ich die in meiner Fabrik aus-
sortierten **Glacéhandschuhe**
schwarz und coult. für Damen,
2knöpfig, à Mk. 1.35.
schwarz und coult. für Herren,
1knöpfig, à Mk. 1.50.
4187
R. Reinglass,
Handschuh-Fabrik,
Neue Colonnade 18.

Reitpferde stehen zu vermieten. Näheres Exped. d. Bl. 4490

Salon, Cabinet möbl. Tannusstr. 43 parterre zu verm. Auf Verlangen auch Dienerzimmer. 4707

Echt

Professor Dr. Jäger's Normal-Unterzeuge und Strümpfe für Damen und Herren

Schirg & Cie.,
Webergasse 1.

4591

Familien-Pension 4477

9 Tannusstrasse, II. Etage.

Villa Monbijou, Parkstr. 7.

Elegant möblierte Zimmer. 4655

Villa „Prince of Wales“,
Frankfurterstr. No. 16.

FAMILIEN-PENSION
Family-Pension. 4637

German Lessons by an experienced teacher. **Quirin Brück,**
4680 Webergasse 44, II. Story.

11600—3000 Mk. jährlich!

monatl. 180—400 Mk.! Elegant möblierte Parterre-Villa i. d. gesundensten Lage. Auf Wunsch Pension! Oder unmöbliert! Näheres Expedition d. Blattes. 4301

Villa möbliert, unmöbliert vermieten. **C. H. Schmittus.** 4672

PENSION FISERIUS
formerly Vautier

has been removed from Frankfurterstrasse 16 to **Leberberg 1.**

Pension Fiserius
formerly Vautier

bisher Frankfurterstrasse 16 befindet sich von jetzt an **Leberberg 1.** 4692

Die lebenswürdige Verfasserin der am 6. October an G. in St. abgesandten Zeilen bitte ich freundlichst, mir eine Adresse anzugeben, unter welcher ich ihr antworten darf. 4711 G.

Magasin de Modes & Confections
de **W. Hardt**

grosse Burgstrasse 8

Grand assortiments des étoffes de robes, Chapeaux garnies et new garnies, rubans, fleurs, plumes, dentelles françaises. — Confections de Costumes elegants et simple et à prix modéré. 4653

Einzelne Zimmer in der Mansarde und Parterre 15—30 Mk., mit Pension 50—120 Mk. monatlich. Näheres in der Exped. dieses Blattes. 4500

Bei einem Arzte schön möblierte Zimmer, I. Etage, mit oder ohne Pension zu vermieten. Wo? sagt die Expedition d. Bl. 4553

Dr. med. Elvenich,
pract. Arzt,

speciell für Gehör- und Augenranke. **Bahnhofstrasse 4.** 4552
Sprechstunden von 9—12, 2—4 Uhr.